



22.7373 Fragestunde. Frage

Professionelles Dolmetschen bei Hilfsangeboten für traumatisierte Geflüchtete

Eingereicht von: Friedl Claudia
Sozialdemokratische Fraktion
Sozialdemokratische Partei der Schweiz



Einreichungsdatum: 01.06.2022
Eingereicht im: Nationalrat
Stand der Beratung: Erledigt

Eingereichter Text

Die Schweiz weist seit Jahren einen Mangel an Hilfsangeboten für traumatisierte Geflüchtete aus. Seit Februar sind bereits über 50 000 Menschen (v.a. Kinder und Jugendliche) aus der Ukraine in die Schweiz geflüchtet:

- Plant der Bundesrat einen Ausbau des Angebots an Therapieplätzen?
- Wer soll, angesichts der national nach wie vor fehlenden Finanzierungslösung für ambulante Therapien, die Dolmetschkosten in dieser Notsituation übernehmen?
- Sieht er einen ausserordentlichen Fonds vor?

Antwort des Bundesrates vom 07.06.2022

Die kantonalen Gesundheitsbehörden sind für die Bereitstellung von Therapieplätzen und deren Finanzierung zuständig. Die Finanzierung von Dolmetschkosten im ambulanten Bereich ist durch die Tarifpartner zu regeln. Der Bundesrat sieht keinen ausserordentlichen Fonds vor.

Chronologie

07.06.2022 Nationalrat
Schriftliche Beantwortung der Frage

Zuständigkeiten

Zuständige Behörde

Justiz- und Polizeidepartement (EJPD)

Links

Weiterführende Unterlagen

[Amtliches Bulletin](#)

